



# SAC BASELLAND CLUBNACHRICHTEN

**6/2001**

**Dezember**

**CN-Terminplan 2001 + 2002**

<b>Ausgabe 2001</b>	<b>Periode</b>	<b>Einsendeschluss</b>	<b>Versand</b>
6/2001 Dezember	3.12. - 3.2.02	--	26. November
<b>Ausgabe 2002</b>	<b>Periode</b>	<b>Einsendeschluss</b>	<b>Versand</b>
1/2002 Januar	28.1. - 24.3.	03. Dezember	21. Januar
2/2002 März	18.3. - 16.6.	27. Januar	11. März
3/2002 Juni	3.6. - 18.8.	8. April	21. Mai
4/2002 August	5.8. - 13.10.	17. Juni	29. Juli
5/2002 Oktober	30.9. - 8.12	12. August	23. September
6/2002 Dezember	2.12. - 2.2.2003	14. Oktober	25. November

**Auf einen Blick:****Seite**

- Ehrungen 3
- Tourenberichte 4 - 10
- Touren und Anlässe 11 - 19
- Seniorenecke 20 - 23
- Frauenecke 24
- Juniorenecke 25 - 27
- Kinderbergsteigen 28
- SAC-Fitness-Training 29
- Aktuelles 30 - 31

**Herausgeber:** SAC Baselland, 4410 Liestal  
**Im Internet unter:** [www.sac-baselland.ch](http://www.sac-baselland.ch)

**Präsident:** Dr. Hermann Schwitter, Brühlweg 32, 4132 Muttenz ☎ 461 74 52  
**E-Mail:** [h.schwitter@bluewin.ch](mailto:h.schwitter@bluewin.ch)

**Tourenobmann:** Max Zehntner, Brunrainstr. 20, 4411 Seltisberg ☎ 911 01 36  
**Fax:** 911 86 11  
**E-Mail:** [mzehntner@bluewin.ch](mailto:mzehntner@bluewin.ch)

**Mitgliederkontr.:** Dieter Buchbauer, Hasenweg 18, 4410 Liestal ☎ 923 15 01  
**Fax:** 923 15 02  
**E-Mail:** [dieter@buchbauer.ch](mailto:dieter@buchbauer.ch)

**Redaktion:** Sylvia Bader, Postfach 404, 4123 Allschwil 1 ☎/ Fax 00 33 389 69 93 31  
**E-Mail:** [sbader@worldonline.fr](mailto:sbader@worldonline.fr)

**Druck/Versand:** Offset- und Buchdruckerei Hans Gautschi ☎ 481 33 63  
 Binningerstrasse 129b, 4123 Allschwil **E-Mail:** [gautschi@magnet.ch](mailto:gautschi@magnet.ch)

**Abonnement:** Erscheint 6x jährlich, geht an die Mitglieder des SAC BL und ist im Jahresbeitrag inbegriffen.

## HAPPY BIRTHDAY TO YOU

Zum bevorstehenden Geburtstag gratulieren wir unseren Kameradinnen und Kameraden ganz herzlich und wünschen ihnen Glück, gute Gesundheit und Wohlergehen im neuen Lebensjahr.

<b>93 Jahre:</b>	Hans Freivogel	Weihermattstrasse 3	4415 Lausen	21. Januar
<b>90 Jahre:</b>	Margrit Benz-Langlotz	Kasernenstrasse 20	4410 Liestal	29. November
<b>85 Jahre:</b>	Betli Forrer	Karl Jaspers-Allee 35/74	4052 Basel	12. Dezember
<b>80 Jahre:</b>	Dorothe Zahn Jean-François Blanc	Oristalstrasse 52 Gustav Bay-Strasse 2	4410 Liestal 4142 Münchenstein	31. Dezember 23. Januar
<b>75 Jahre:</b>	Thirza Wiedmer Ernst Suter Franz Maurer	Fraumattstr. 35/2 Aeussere Mattenstr. 10 Amselstrasse 22	4410 Liestal 5036 Oberentfelden 4410 Liestal	11. Dezember 25. Dezember 7. Januar
<b>70 Jahre:</b>	Rosmarie Mauritz- Scheidegger	Rheinstrasse 51	4127 Birsfelden	5. Januar



## Wanderferien in Corps 13.- 25. Juni 2001

Leitung: Inge Vonderschmitt

Unser Aufenthaltsort Corps liegt in Frankreich, etwa 60 km südlich von Grenoble an der Route Napoléon am Lac du Sautet. Wir haben dort während neun Tagen im Village de Vacances 'Les Hameaux du Sautet' gewohnt und von dort aus jeden Tag Ausflüge gemacht.

### **Anreise (13. und 14. Juni)**

Die Anreise erfolgte mit Privatautos in zwei Tagesetappen, um einen ersten Eindruck von Savoyen und Isère zu erhalten. Wir fuhren über Bex VD, wo wir die Salzminen besichtigten, nach Monthey VS. Dann folgten die Pässe Pas de Morgins und Col du Corbier. Bei den Ruinen der Notre Dame d'Aulps legten wir einen Halt ein, einen weiteren beim Kloster Chartreuse du Reposoir. Dann folgte der Col de la Colombière. Tagesziel war St. Jean-de-Sixt. Die Pässefahrt des zweiten Tags begann mit dem Col des Aravis, dann folgte der abgelegene Col de la Forclaz, dann der Col de la Madeleine und schliesslich der Col du Glandon.

### **Freitag, 15. Juni**

Am Morgen ist es leicht bedeckt. Frühstück um 7.45 Uhr, Abfahrt 9 Uhr. Mit den Autos fahren wir wenige Kilometer hinter Corps auf den Col de St. Julien. Von dort aus wandern wir auf dem (wahrscheinlich nur noch selten benutzten, aber gut ausgebauten) Pilgerweg in 1.5 Std. zum Sanctuaire de Notre Dame de la Salette, einer seit ca. 150 Jahren bestehenden sehr grossen Marienwallfahrtsstätte (zweitwichtigste in Frankreich), die aber normalerweise mit Bussen auf einer guten Bergstrasse angefahren wird. Unser erstes Ziel ist aber der Gipfel unmittelbar darüber, der Gargas (2208 m), den wir auf gutem Zickzackweg in etwas über einer Stunde von der Kirche aus erreichen. In einer sehr schönen Rundschau bietet er einen ersten Überblick über die Region, die wir in der nächsten Woche erkunden werden. Nach dem Abstieg besichtigen wir die Wallfahrtskirche und die Chapelle de Rencontre. Anschliessend steigen wir auf dem GR50 über les Bruthinaux zu den Autos ab. Totale Wanderdauer: 5 h 50 min.

Auf dieser ersten Wanderung haben wir einen überwältigenden Eindruck von der Vielfalt der hier wachsenden Blütenpflanzen bekommen.

### **Samstag, 16. Juni**

In der Nacht hat es Gewitter und Regen gegeben. Am Morgen sind die Berge noch verhangen. Wir fahren mit den Autos knapp oberhalb Corps und steigen dann zuerst auf gutem Weg, dann in der Falllinie auf die Pointe de Rogne ('Hausberg' von Corps). Gute Sicht nach allen Seiten. Nach ausgiebiger Rast geht's auf dem grasigen breiten Grat zur kleinen Zeitung ('le Petit Journal'). Der in der Karte eingezeichnete Abstieg ist leider in üppiger Vegetation (hauptsächlich Heidelbeeren) verborgen ('der Weg ist dort, wo wir sind'), aber wir finden dann doch den Anfang des 'Fahr'strässchens. Bald darauf beginnt es zu regnen. Vom Hotel 'Boustigue' steigen wir in leichtem Regen in einer halben Stunde zu den Autos ab. Totale Wanderdauer: 5 h 50 min.

### **Sonntag, 17. Juni**

Die Berge sind in Wolken. Das ist der richtige Tag für eine Fahrt mit der elektrischen Schmalspurbahn von St. Georges-de-Commiers nach La Mure. Die Bahn folgt einer sehr schönen, langsam ansteigenden Streckenführung mit vielen Kurven (Adhäsionsbahn) durch äusserst steiles Gelände mit prächtigen Ausblicken auf den Stausee des Drac, die man von der Strasse aus nicht haben kann. Die Bahn hat bis vor wenigen Jahren Kohle aus den Kohleminen um La Mure ins Tal transportiert. Jetzt ist sie eine reine Touristenbahn.

Da unsere Gruppe einen Wagen ganz für sich hat, kann jeder seinen Aussichtspunkt selbst wählen. Das Wetter ist zwar wolkig, bleibt aber trocken. Nach der Rückkehr nach Corps reicht die Zeit noch zum Besuch einer geologischen Besonderheit, der Source des Gillardes. Es handelt sich um eine Quelle, die das Wasser aus der Region Dévoluy-Obiou bezieht, zur Zeit der Schneeschmelze 25 m<sup>3</sup>/sec liefert und damit die zweitergiebigste 'Résurgence' Frankreichs ist. Anschliessend folgt ein Kaffeehalt im Restaurant von St. Disdier-en-Dy. Anschliessend Besuch der romanischen Kirche La Mère Église.

### **Montag, 18. Juni**

Heute gehts über Gap und Remollon nach Théus. Dort teilt sich die Gruppe. Der Chronist steigt mit einem Teil auf langgezogenem Rücken in sanftem Anstieg auf den Mont Colombis (1734 m, Relais-

station). Der Weg führt fast bis zum Gipfel durch sehr schönen Mischwald. Von oben hat man einen weiten Rundblick durch das ganze Gapençais. Das Wetter ist immer besser geworden. Weit im Süden sieht man Gewitterwolken, und in der Richtung, aus der wir hergekommen sind, wälzen sich 'Föhnwalzen' über die Berge ins Tal. Wir gehen ein gutes Stück den Aufstiegsweg zurück und biegen dann ab, um zu den 'Demoiselles Coiffées' zu gelangen. Unterwegs ein prächtiges Feld voller Mohnblumen. Der Abstieg zu den Autos führt dann durch das Tal vor den 'Demoiselles' vorbei. Wanderdauer 4 h 45 min.

### **Dienstag, 19. Juni**

Abfahrt 8.15 Uhr zum Col de Bayard oberhalb von Gap und dann bis auf 1330 m. Aufstieg zum Col de Guizière - Tête de Guisière. Für die weniger trittsichereren besteht hier ein leichter Abstieg zu den Autos. Für die anderen geht es dann in leichter, luftiger Felsgratwanderung über den Pic de Greysinière zum Col de Gleize und von dort unterhalb des Grats zurück zu den Autos. Wanderzeit 4 h 25 min.

Auf der ganzen Wanderung hatten wir sehr schönes Wetter und konnten wiederum einen Blick in die Weite des Gapençais werfen, heute aus einer andern Perspektive als gestern. Da dies eine verhältnismässig kurze Wanderung war, konnten wir noch eine Rückfahrt über den Col du Noyer und durch das Dévoluy geniessen.

### **Mittwoch, 20. Juni**

Ausser einigen Wolkenfetzchen wolkenloser Himmel. Fahrt ins Valgaudémar. Autos werden parkiert in l'Ubac, les Andrieux und la Chapelle-en-Valgaudémar. Aufstieg von les Andrieux durch sehr schönen Nadelholzwald in vielen Kehren auf einem guten und gleichmässig ansteigenden Weg zu den Lacs de Pétarel (sehr klares Wasser, idyllisch gelegen). Eine zweite Gruppe (B\*) macht von hier aus einen verkürzten Ausflug. Der Blick in Richtung zu unserem nächsten Ziel, dem Col de Pétarel, zeigt, dass dort noch sehr viel Schnee liegt. Wir beschliessen, unseren Weg weiter zu gehen, da wir annehmen dürfen, dass wegen der Wärme der Schnee weich und damit gefahrlos begehbar ist. Wir steigen eine knappe Stunde im zuletzt recht steilen Schneefeld auf und stellen auf dem Pass fest, dass dies noch nicht der Col de Pétarel ist. Der folgt erst hinter einer Mulde, die einige hundert Meter lang und bis zum Pass mit Schnee bedeckt ist. Wir beschliessen, den Schnee zu vermeiden und steigen auf der rechten Seite der Mulde 'trocken' bis zum Grat empor und auf diesem Richtung Pass. Eine kurz vor dem Pass lagernde Schafherde wird durch unser Erscheinen aufgeschreckt und stiebt davon über einen Schafpfad. Diesen benutzen auch wir und gelangen so aussen um die Mulde herum und den Col de Pétarel knapp vermeidend auf schneefreies Gelände, wo wir Rast machen. Von hier geht es auf gutem Pfad zuerst steil hinunter, dann über ein geneigtes Schneefeld (Lawinenschnee), und schliesslich das Tal auslaufend zu den Autos oberhalb l'Ubacs. Das letzte Stück ab Chalets de Prentin entlang des Torrent Prentiq ist ein schmaler, teils exponierter, teils zugewachsener Waldweg. Auch in diesem Tal haben wir eine prächtige Vegetation gefunden. Höhendifferenz 1450 m, totale Wanderdauer: 6 h 50.

\*Wanderung der Gruppe B:

Alle Teilnehmer steigen von les Andrieux Richtung Lacs de Pétarel auf: durch Wald, später durch offenes Gelände, mit reichhaltiger Flora. All dieser Pflanzen- und Blumenreichtum ist kaum zu beschreiben. Nach ausgiebiger Rast der lange Abstieg nach les Portes. Hier bot sich für ein paar Unentwegte die Möglichkeit, den restlichen Abstieg nach la Chapelle-en-Valgaudémar durch eine wunderbare Schlucht "les Oules du Diable" zurückzulegen. Grashänge mit prächtiger Flora, besonders Feuerlilien in grossen Mengen, begleiteten uns.

### **Donnerstag, 21. Juni** (heute ist Sommeranfang)

Fahrt mit den Autos über La Mère-Eglise, St.Disdier-en-Dy nach les Hauts Gigons. Unterwegs werden zwei Autos bei der Résurgence des Gillardes stehen gelassen (Rückkehrpunkt). Zu Fuss über Cabane de l'Aup (Alp) zum Col de l'Aupe (schöner Aussichtspunkt). Die eine Gruppe geht von hier zu den Autos zurück, die andere noch ein kurzes Stück weiter zu einem noch bessern Aussichtspunkt (Richtung Corps und Obiou) auf einem schmalen Grat. Hier halten wir eine vorgezogene Mittagsrast. Dann folgt der Abstieg, zuerst steil und teilweise rutschig, dann auf schönem Waldweg, direkt zu den Autos bei der Résurgence. Totale Wanderdauer: 3 h 20 min.

Heute haben wir das Nachtessen im stilvollen Speisesaal des Hôtel de la Poste in Corps. Zeitweise spielt eine mechanische Orgel mit Lochkartensteuerung. Ein lokaler gemischter Chor gibt einige Einlagen. Ein sehr stimmungsvoller Abend!

### **Freitag, 22. Juni**

Wolkenloser Himmel. Fahrt ins Valgaudémar. Wir steigen aus bei Rif du Sapin (Rivière du Sapin). Die Autos werden bis zum Hotel Giberney am Ende der Strasse gebracht. Wanderung auf dem GR 54 über Refuge Xavier Blanc. Unterwegs haben wir zwei bemerkenswerte Erlebnisse. Zum ersten geraten wir in eine Herde von mehreren Dutzend, vielleicht auch Hundert Schafen, die in der gleichen Richtung und teilweise über den gleichen Weg springen, auf dem wir gehen. Die Schafe sind äusserst geschickt, wenn sie uns ausweichen. Beim Springen vollführen sie unglaubliche Kunststücke in der Luft, um Zusammenstösse mit uns zu vermeiden, auch wenn wir mitten in der Herde gehen. Das zweite Erlebnis ist weniger schön. Es ist gerade Hochblütezeit der Gräser. Der schmale Fusspfad führt mitten durch eine Graslandschaft, in der die Halme hüfthoch, teilweise sogar bis unter die Arme stehen. Beim Gehen entstehen dichte dunkle Wolken von Graspollen. Diese haben beim Chronisten eine ausgeprägte Allergie hervorgerufen, so dass er die vorgesehene Wanderung abbrechen und sich längere Zeit in den Alpenrosen hat aufs Ohr legen müssen. Später führt der Weg dann über den 'Sentier du Ministre', der nochmals eine prächtige Auswahl an herrlicher Alpenflora und Ausblicke in die Landschaft bietet, zum Hotel Giberney. Wenig unterhalb ein eindrucklicher Wasserfall: Le voile de la mariée. Wanderzeit ca. 3 h.

Die zweite Wandergruppe ist bis zum Refuge du Chabournéou vorgestossen. Totale Wanderzeit für diese Gruppe: 5 h 50 min.

### **Samstag, 23. Juni**

Der letzte Wandertag; wolkenloser Himmel; Fahrt nach Aspres-lès-Corps - les Préaux - Télési bei l'Esparcelet. Dort werden die Autos stehen gelassen. Da der Chronist noch immer an der Pollenallergie vom Vortag leidet, verzichtet er auf die Teilnahme an der Wanderung.

Hier springt Marie-Theres Weiss als Chronistin ein: Von L'Esparcelet 1342m wandern wir über les Vachers gemütlich durch schattige Waldstücke zum Col des Vachers 1904m. Nochmals grossartige Rundschau über Corps zur majestätischen Grande Tête de l'Obiou. Das nächste Ziel ist les Mathieux, wo Inge vorsorglich schon am Vorabend zwei Autos stationiert hat. Die Unentwegenen nehmen nochmals einen blumenreichen Abstieg nach Corps unter die Füsse. Anschliessend ein Schwimm- und Sonnenbad und unsere sieben Sachen packen. Dann zum Apéro, wo wir Inge ein herzliches Dankeschön entgegenbringen für die schönen Wanderungen, die tolle Unterkunft, die umsichtige Leitung und ihre sprichwörtlich Ruhe.

### **Rückreise (24. und 25. Juni)**

Auch die Rückreise erfolgte in zwei Tagen. Fahrt über Col d'Ornon, das Tal der Romanche hinauf in das Bergsteigerzentrum La Grave (Rast). Hinauf zum Col du Lautaret und zum Col du Galibier Nach der Überquerung des Col du Télégraphe folgt ein steiler Abstieg in das Tal des Arc. Darauf folgt eine phantastische Alpenstrasse auf den Col de l'Iséran (2764 MüM), den höchsten Pass der Alpen. Tagesziel ist Séez am Fuss des Kleinen St. Bernhard. Am folgenden Tag Heimreise über den Kleinen und Grossen St. Bernhard.

Hanspeter Sauter

## Senioren I Wanderwoche im Toggenburg vom 1.- 8. September 2001

Unterkunft: Hotel Sonne in Wildhaus

Teilnehmer: 12 Senioren mit Durchschnittsalter 75

Wanderleiter: Urs Gruber, Vizeleiter Hans Kuhn und Hans Rechsteiner.

**Sonntag 2. Sept.:** Die ganze Gruppe wanderte von Gamplüt (1345 m ü M), das wir per Gondelbahn erreichten, via Thurwies nach Laui. Dort verabschiedete sich eine 4er-Gruppe und wanderte mehr oder weniger auf horizontalen Strässchen zurück nach Wildhaus. Der Rest stieg zum Gräppelensee (1300 m) hinauf. Obschon sich die Sonne gelegentlich zeigte verlockte es keinen zum Bade im 21°C warmen See. Trostlos war der Anblick des abgestorbenen Waldes (Borkenkäfer, nicht Lothar!) oberhalb des Sees. Der Abstieg (-470 m) auf schmalem Pfad mündete bei einer Mariengrotte in einen Kreuzweg mit 10 Kreuzen, der uns schliesslich zum Kloster Alt. St. Johann hinabführte. Dort liessen sich die Blumenfreunde unter uns vom grossen Kräuter- und Blumengarten des Klosters begeistern.

**Montag 3. Sept.:** Wolkenloser, strahlender Himmel. Alle 12 liessen sich auf den Chäserugg transportieren (2262 m). Vom mit viel Eisenhut und Schleiernelken geschmückten Panoramarundwanderweg "Rosenböden" hatte man einen fantastischen Blick auf den Walensee hinunter und auf die eindrucksvollen Felswände der Churfürsten. Eine Gämse beehrte uns mit einem Blitzbesuch.

Die eine Hälfte der Gruppe fuhr wieder nach Iltios hinunter, während die anderen 6 zum Hochmoor des Sattels abstiegen und dann nach dem Mittagspicknick dem "Geologielehrpfad" bis zur Gamsalp (1770m) folgten. Der weitere Abstieg durch steiles Karstgelände bis nach Wildhaus-Oberdorf (1230 m) forderte unsere Knie.

**Dienstag 4. Sept.:** Strömender Regen. Besuch des Toggenburger Museums in Lichtensteig. Auch ohne offizielle Führung war dieser Besuch sehr interessant, weil wir in unserer Mitte Fachleute für Holzrestauration, Stoffe, Färben, Waffen und auch Geschichte hatten.

**Mittwoch 5. Sept.:** Strömender Regen. Das Postauto brachte uns ins historische Städtchen Werdenberg mit seinem Schloss. 2-stündige Besichtigung der verschiedenen musealen Räume, die z.T noch so eingerichtet waren, wie sie die letzte Bewohnerin, Frl. Frieda Hilty bis 1956 benutzt hatte.

**Donnerstag 6. Sept.:** Durch Lücken in den Wolken- und Nebelschwaden zeigte sich ein strahlender, schneebedeckter Säntis. Folglich mussten die heutigen Touren unterhalb der Schneegrenze von 1900 m bleiben.

Unserer 8 starteten bei der Sesselbahnstation Gamsalp (1770 m) dem östlichen Teil des Geologielehrpfades am Gamser Rugg folgend hinauf zur Inggadells, dem Übergang (1880 m) ins Voralp-Tal. Dort zweigte eine 2er-Gruppe ab und stieg weiter bis zum Sattel (1990 m mit Schnee) hinauf, um dann auf der Westseite des Gamser Rugg wieder zur Sesselbahnstation zurückzukehren.

Die übrigen 6 stiegen zunächst durch eine Karstlandschaft bis zur Waldgrenze ab. Auch in diesem sonst sehr schönen Wald hatte Lothar lokal viel Holz gefällt. Nach ca. 3 Stunden wurde schliesslich das Kurhaus auf 1225 m oberhalb des Voralpsees erreicht. Der Vorschlag, zu Fuss nach Wildhaus zurückzukehren, fand keine Gnade, da ein leuchtend gelbes Postauto schon bereit stand.

Die ältere 4er-Gruppe blieb in tieferen Regionen. Sie wanderten von der Mittelstation Iltios nach Selamatt und zurück zu den Schwendiseen und dann weiter nach Unterwasser hinunter.

**Freitag 7. Sept.:** Unsicheres Wetter mit tiefen Wolken. Eine Gruppe wollte den sog. Römerweg von Wildhaus zum Zollhaus und ev. bis hinunter nach Gams erkunden. Als jedoch der Weg in einen Morastpfad überging, beschlossen sie zur nächsten Postautohaltestelle abzusteigen und dann hinüber nach Unterwasser zu fahren, um die dortigen Säntis-Thurwasserfälle zu besichtigen.

Die andere Gruppe stieg durch tiefend nasse Wiesenpfade zu den Schwendiseen hinauf und folgte dann dem Toggenburger Höhenweg via Iltios nach Selamatt (1390 m). Der Abstieg nach Unterwasser (900 m) auf den nassen sumpfigen Pfaden erforderte manchmal einiges Balanciergeschick. Auch diese Gruppe besichtigte die Thurwasserfälle, die nach diesen vielen Regenfällen spektakulär viel Wasser führten.

Urs Gruber

<b>L</b>	=	<b>Leicht</b>	<b>wa</b>	=	<b>wenig anstrengend</b>
<b>WS</b>	=	<b>Wenig Schwierig</b>	<b>za</b>	=	<b>ziemlich anstrengend</b>
<b>ZS</b>	=	<b>Ziemlich Schwierig</b>	<b>sa</b>	=	<b>sehr anstrengend</b>
<b>S</b>	=	<b>Schwierig</b>	<b>ÖV</b>	=	<b>Hin- und Rückreise</b>
<b>AS</b>	=	<b>Selbständiges Anseilen</b>			<b>mit öffentlichen</b>
		<b>und Seilhandhabung</b>			<b>Verkehrsmitteln</b>
		<b>erforderlich</b>			

**Hinweis:**

Die Touren und Anlässe sind grundsätzlich für alle Mitglieder offen, weshalb auf den Zusatz "auch für SEN" verzichtet wird.



Auf Wunsch der "Mittwochswanderer" werden die Mittwochsanlässe separat unter "SENIORENECKE" anschliessend an "Touren und Anlässe" publiziert.

---

**Dezember Chlausehock Waldweid**

**1.** Fondue-Plausch in der Waldweid-Hütte.

**Sa.** Treffpunkt und Abmarsch 10:30 Uhr Bahnhof Waldenburg oder 12.30 Uhr direkt in der Hütte. Anmeldung bis 27. November an den Tourenleiter: Hugo Hübscher, Kohlplatzweg 12, 4310 Rheinfelden  
☎ 831 56 15

**Dezember Klettern in der Halle mit Videoanalyse**

**8.** Ort: Kletterzentrum Magnet in Niederwangen bei Bern

**Sa.** Programm: Theorie und Praxis vom Klettern, Techniktraining und Trainingsgestaltung mit Videoanalyse. Also, das ist ein Kurs für Anfänger wie auch für fortgeschrittene Alpinisten, die sich beim Klettern verbessern wollen. Es wird in Gruppen gearbeitet unter der Aufsicht von Bergführer Martin Grossen. Kosten ca. Fr. 50.--.

Schriftliche Anmeldung bis 1. Dezember

Tourenleiter: Fredy Miescher, Mühlackerstr. 29, 4402 Frenkendorf  
☎ 902 10 40 Natel 079 279 57 79


**Dezember Schneeschuhtour "Saanenland" WS/za**

**9.** LK 1246 Zweisimmen. Vom Jaunpass über den 6 km langen und ca.

**So.** 2000 m hohen "Hundsrügg" nach Saanenmöser. Herrlicher Ausblick aufs Saanenland und die Berner Alpen. Zeit für Auf-/Abstieg ca. 5 Std.  
Schneeschuhe können gemietet werden! Kosten: Fr. 70.-- inkl. Fahrt, Bahnen und Postauto.


Schriftliche Anmeldung bis 3. Dezember. Keine Tourenbesprechung: Die angemeldeten Teilnehmer werden direkt orientiert.


Tourenleiter: Peter Isch, Oristalstrasse 58, 4410 Liestal.  
☎ 921 38 57 G 826 11 19


**Dez./Jan. 30.-1. So.-Di.** **Jahresabschluss auf der Waldweide**  
 Unsere Hütte ist vom Sonntag, 10.00 Uhr bis Neujahr, 16.00 Uhr offen.  
 Wie wär's mit einer Wanderung durch den hoffentlich verschneiten Winterwald und einem gemütlichen Hock auf unserer Hütte?  
 Hüttenwarte Peter + Gritli Siegrist, Seltisbergerstr. 29, 4410 Liestal  
 und Fax: 921 16 19, Mail: [psiegrist@datacomm.ch](mailto:psiegrist@datacomm.ch)


**Dez./Jan. 31./1. Mo./Di.** **Silvesterhock auf der Waldweide**  
 LK 1:25'000 Blatt Hauenstein Nr. 1088,  
 Treffpunkt für Wanderer um 16.15 h am Bahnhof Waldenburg oder direkt auf der Hütte, Apéro ab 18.00 h  
 - **Gemütlicher Abend zum Jahreswechsel**  
 - **etwas Feines aus der Küche**  
 - **Ueberraschungen**

 **Weitere Infos und Anmeldetalon für den Silvesterhock siehe Seite 17**


Anmeldung bitte schriftlich oder per Fax / E-Mail bis 26. Dezember 2001  
 Leitung Peter + Gritli Siegrist, Seltisbergerstr. 29, 4410 Liestal  
 und Fax: 921 16 19, Mail: [psiegrist@datacomm.ch](mailto:psiegrist@datacomm.ch)

<b>Januar 5./6. Sa./So.</b>	<p><b>Tiefschneekurs</b>                  Fahrt mit dem PW nach Andermatt und mit der Seilbahn auf den Gemsstock. In diesem Kurs werden wir unsere Skitechnik verbessern. Unser Bergführer kennt den Gemsstock und alle Variantenabfahrten, sodass wir an diesem Wochenende einige Tausend Höhenmeter im Tiefschnee abfahren können. Eine ideale Vorbereitung auf die Skitourensaison. Übernachtung in einem Hotel in Andermatt. Bergführer: Heinz Arnold. Kosten ca. Fr. 250.--.                  Schriftliche Anmeldung bis 30. November. Keine Tourenbesprechung. Die angemeldeten Teilnehmer werden direkt informiert.                  Tourenleiter: Alex Kilchherr Chilchacher 7, 4424 Arboldswil   P 933 01 05 mail: <a href="mailto:a.kilchherr@tiscalinet.ch">a.kilchherr@tiscalinet.ch</a>                  G 903 22 00 mail: <a href="mailto:kilchherrbau@bluewin.ch">kilchherrbau@bluewin.ch</a></p>
-----------------------------	---

**Januar 9. Mi.** **Skitour Rosstock 2461 m L/wa**  
 LK 246 S / 1172 - Leichte Skitour für Anfänger und Fortgeschrittene.  
 Fahrt mit PW nach Chäppeliberg und mit der Seilbahn nach Gitschen. Nach einem Kaffee in der Lidernenhütte, Aufstieg auf den Rosstock ca. 2 Std. Bei guten Schneeverhältnissen Abfahrt ins Tal möglich. Die Tour findet ohne Bergführer und nur bei guten Schnee- und Wetterverhältnissen statt. Kosten ca. Fr. 60.--.  
 Schriftliche Anmeldung bis 3. Januar 2002. Keine Tourenbesprechung. Die angemeldeten Teilnehmer werden direkt informiert.  
 Tourenleiter: Alex Kilchherr Chilchacher 7, 4424 Arboldswil  
 P 933 01 05 mail: [a.kilchherr@tiscalinet.ch](mailto:a.kilchherr@tiscalinet.ch)  
 G 903 22 00 mail: [kilchherrbau@bluewin.ch](mailto:kilchherrbau@bluewin.ch)

**Januar**      **Ski- und Snowboardtour Brisen**      **ZS/za**      

**12.**  
**Sa.**      LK1171 Beckenried  
Der Brisen 2404 m bietet neben einer schönen Rundschau auch abwechslungsreiches Skigelände und ist sehr gut mit dem Zug zu erreichen. Aufstieg von Niederrickenbach 1160m, ca. 4 Std. Aufstieg und Abfahrtsrouten je nach Verhältnissen.  
Kosten: Fr. 50.-- mit Halbtax.  
Anmeldung bis 8. Januar 2002 unter Angabe, ob LVS, Halbtax/GA vorhanden. Keine Tourenbesprechung. Die angemeldeten Teilnehmer werden direkt informiert.  
Tourenleiter:      Konrad Saner, Haldenweg 11A, 4133 Pratteln  
                                  und Fax 821 12 94  
                                 E-mail: saner@teleport.ch

<p><b>Januar</b> <b>12.</b> <b>Sa.</b></p>	<p><b>Winterkletterkurs für alle !</b> Auch dieses Jahr findet der Winterkletterkurs am Raimeux statt. Es sind alle Alpinisten, ob Anfänger oder Köhner, willkommen. Für den nicht so erfahrenen Hochtourengehender ist der Kurs eine gute Gelegenheit, die Technik des Steigeisenkletterns im Beisein von erfahrenen Leitern und Seilführern zu üben. Der Erfahrene kann versuchen, seine Technik zu verfeinern und vielleicht einmal an die Grenzen zu gehen. Bei Bedarf werden zwei Stärkeklassen gebildet. Ausrüstung: Warme Kleider, 2 Paar Handschuhe, Kletterausrüstung, Helm, Steigeisen und Seil, wenn vorhanden. Kosten: ca. Fr. 10.--. Keine Anmeldung und Tourenbesprechung. Geographisch entsprechend, besammeln wir uns an zwei Orten. 1.Treffpunkt: 07:45 Uhr Liestal Gitterli, Fahrt mit PW zum 2. Treffpunkt: 08:20 Uhr Grellingen Bahnhof. Anreise mit Regionalzug: Basel ab 08:04 Uhr Grellingen an 08:21 Uhr. Der Kurs findet bei jeder Witterung statt. Denn, auf jeder Tour kann man von Schneetreiben und Kälte überrascht werden. Tourenleiter:      Fredy Miescher 4402 Frenkendorf                                   061/ 902 10 40 Natel 079/ 279 57 79</p>
--	---

**Januar**      **Schneeschuhtour Toggenburg**      **WS/sa**

**13.**  
**So.**      LK 1134 Walensee  
Fahrt mit PW nach Alt St. Johann, mit Gondelbahn auf Alp Sellamatt 1390m. Strichboden 1636m und weiter auf einen der Churfürsten, den Selun 2204m. Abstieg nach Starckenbach 891m und zurück nach Alt St. Johann (1300m Abstieg) . Herrlicher Rundblick auf die Ostalpen. Senkrecht darunter der Walensee. Aufstieg ca. 4 Std., Abstieg ca. 3,5 Std. Kosten ca. Fr. 80.--. Fahrt und Bergbahn.  
Schriftliche Anmeldung bis 8. Januar 2002. Keine Tourenbesprechung. Die Teilnehmer werden direkt orientiert.  
Tourenleiter:      Peter Isch Oristalstr. 58, 4410 Liestal  
                                  921 38 57



**Januar**            **Skitour Rauflihorn 2322m L/wa**  
**23.**                LK263S  
**Mi.**                Leichte Skitour für Anfänger und Fortgeschrittene  
 Fahrt mit PW ins Diemtigtal. Nach einem Kaffee im Restaurant, Aufstieg auf das Rauflihorn ca. 3.5 Std. Die Tour findet ohne Bergführer und nur bei guten Schnee- und Wetterverhältnissen statt. Kosten ca. 50.--.  
 Schriftliche Anmeldung bis 16. Januar 2002. Keine Tourenbesprechung. Die angemeldeten Teilnehmer werden direkt informiert.  
 Tourenleiter:    Alex Kilchherr    Chilchacher 7, 4424 Arboldswil  
                          ☎ P 933 01 05    mail: [a.kilchherr@tiscalinet.ch](mailto:a.kilchherr@tiscalinet.ch)  
                                     G 903 22 00    mail: [kilchherrbau@bluewin.ch](mailto:kilchherrbau@bluewin.ch)

**Januar**            **Lawinen- und Tourenvorbereitungskurs Liedernen**  
**26./27.**            In diesem Kurs lernen wir das Lawinenbulletin zu interpretieren und in  
**Sa./ So.**            unsere Tourenplanung zu integrieren. Abfahrt Freitag am späteren Nach-  
 mittag nach Chäppeliberg. Kurze Theorie in der Liedernen Hütte und Vor-  
 bereiten der Tour. Samstag: vorbereitete Skitour mit Ausbildung in Spur-  
 anlage und Lawinen. Abfahrt in die Hütte und Vorbereiten der Tour vom  
 nächsten Tag. Sonntag: Skitour mit Ausbildung.  
 Bergführer Heinz Arnold. Kosten ca. Fr. 250.--.  
 Schriftliche Anmeldung bis 11. Januar 2002. Achtung: die Teilnehmer-  
 zahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden nach deren Eingang  
 berücksichtigt. Keine Tourenbesprechung. Die angemeldeten Teilnehmer  
 werden direkt informiert.  
 Tourenleiter:    Alex Kilchherr    Chilchacher 7, 4424 Arboldswil  
                          ☎ P 933 01 05    mail: [a.kilchherr@tiscalinet.ch](mailto:a.kilchherr@tiscalinet.ch)  
                                     G 903 22 00    mail: [kilchherrbau@bluewin.ch](mailto:kilchherrbau@bluewin.ch)

**Februar**           **Val d'Herens – Pointe de Vouasson    WS/za**  
**2./3.**                LK. Nr. 1326 und 1327, Blätter Rosablanche und Evolène, 1:25'000; Nr.  
**Sa./So.**            283, Blatt Arolla, 1:50'000.  
 Hinreise Samstagmorgen mit PW von Liestal nach Arolla durch Bern,  
 Fribourg, Vevey, Sion, Evolène (ungefähr 3.5 Std.)  
 Samstag: Halt am Ort „Les Lattes“ (Blatt Evolène, 604.075/102.775,  
 1800 m.) - Aufstieg auf Gipfel „Palanche de la Crête“ 2927m. - Aufstieg  
 ungefähr 3.5 Std., Abstieg 1.5 Std. - Total ungefähr 6 Std.; Reise zum  
 Übernachtungsort.  
 Sonntag: Halt am Ort „La Gouille“ (Blatt Evolène, 604.000/100.250, 1834  
 m.) - Aufstieg auf Gipfel „Pointe de Vouasson“ 3490m durch Le Lac Bleu,  
 Aiguilles Rouges Hütte - Aufstieg ungefähr 5 Std., Abstieg (gleicher Weg)  
 ungefähr 2 Std. - Total ca. 8 Std. Rückreise nach Liestal mit PW (Ankunft  
 ungefähr 20:00 Uhr).  
 Spezielle Ausrüstung: Klettergurt, sonst normales Material für eine  
 Winterskitour; Lunch für 2 Tage aus dem Rucksack. Kosten: ungefähr  
 Fr. 160.-- (inkl. Hin- und Rückreise, Übernachtung und Verpflegung  
 Halbpension).

Anmeldung: Schriftlich bis 7. Januar 2002. Keine Tourenbesprechung.  
Die angemeldeten Teilnehmer werden direkt informiert.

Tourenleiterin: Barbara Jeanneret, Hammerstrasse 6, 4414 Füllinsdorf  
☎ P 901 30 53 G 031 323 63 21 Mo., Di., Do.  
charbon.jeanneret@bluewin.ch

**Februar**      **Steileisklettern, Rübloch im Emmental    ZS-za wa**  
**2.**              LK 1188 Eggwil. Anfahrt mit PW nach Schangnau. Ab Parkplatz in ca.  
**Sa.**              0.75 Std. zu den Eisfällen. Die Schwierigkeit der Kletterei wählen wir je  
nach Verhältnissen und Teilnehmer. Voraussetzung für Teilnahme:  
Grundkenntnisse der Materie Steileisklettern. Bei schlechten Verhältnissen  
im Emmental ist eine örtliche Verschiebung der Tour bedingt  
möglich. Kosten ca. Fr. 30.--.  
Anmeldung bis 29. Januar 2002. Keine Tourenbesprechung. Die  
angemeldeten Teilnehmer werden direkt orientiert.  
Tourenleiter: Roland Hammann Sternengasse 2, 4125 Riehen  
☎ 641 35 08

**Februar**      **Schneeschuhtour Daubenhorn    ZS/za      ÖV / PW**  
**3.**              LK 263 Wildstrubel  
**So.**              Fahrt nach Leukerbad und mit Gondelbahn zum Gemmipass 2314m.  
Aufstieg über Lämmernboden auf das Daubenhorn 2942m. Grandiosen  
Rundblick auf die Walliser- und Berneralpen. Aufstieg ca. 3 Std. Abstieg  
gleiche Route, jedoch über Schwarzenbach zum Sunnbühl nach Kander-  
steg ca. 3-4 Std. Kosten ca. Fr. 100.--. Fahrt, Postauto und Bergbahn.  
Schriftliche Anmeldung bis 29. Januar 2002. Keine Tourenbesprechung :  
Die Teilnehmer werden direkt orientiert.  
Tourenleiter: Peter Isch Oristalstr. 58, 4410 Liestal  
☎ 921 38 57

**Februar**      **Skitourenwoche Val Medel    WS/za**  
**9.-16.**              "Willkommen im Herzen der Alpen, wo der Winter schön ist". Mit diesen  
**Sa.-Sa.**              Worten des örtlichen Tourismus möchte auch ich zur Skitourenwoche im  
Val Medel einladen. Das Tal und das angrenzende Gebiet ist wirklich fast  
ein Geheimtip für „hübsche“ Touren. Trotz intensiver Suche fand ich keine  
geeignete Unterkunft, um die Skitourenwoche im bisherigen "Stil"  
durchzuführen (Selbstversorgung). Deshalb lassen wir uns im Hotel  
Cuntera in Mutschnengia verwöhnen. Mögliche Touren: Piz Pazzola  
2580m, Vanatsch 2464m, Piz Maler 2790m, Piz Muraun 2549m, Piz Ault  
2479m. Bergführer: Franz Kühni. Kosten ca. Fr. 650.--.  
Schriftliche Anmeldung bis 27. Dezember. Keine Tourenbesprechung.  
Die angemeldeten Teilnehmer werden direkt informiert  
Tourenleiterin: Evelyne Kühni, Schlatti, 3624 Schwendibach  
☎ 033 442 17 69

**Voranzeigen**

- März/April**    **Skitourenwoche Ötztal – Schnalstal**    **ZS/za**  
**31.-6.4.**    So. Anreise ins Schnalstal (Italien) mit Bahnen bis auf 2842 m.  
**So.-Sa.**    Mo. Langtauferspitze 3526m, zurück ins Berggasthaus.  
               Di. Weisskugel 3739m, Abfahrt ins Schnalstal, zurück ins Berggasthaus.  
               Mi. Vineilspitze 3516m, Abfahrt zur Martin Buschhütte (Österreich)  
               Do. Hinteren Schwärze 3624m, Abfahrt zur Martin Buschhütte  
               Fr. Saykogel 3360m, Abfahrt zur Similaunhütte  
               Sa. Similaun 3606m, Abfahrt ins Schnalstal Heimreise  
               Bergführer: Heinz Arnold. Kosten ca. Fr. 950.--.  
               Schriftliche Anmeldung bis 28. Februar 2002. Keine Tourenbesprechung.  
               Die angemeldeten Teilnehmer werden direkt informiert.  
               Tourenleiter: Alex Kilchherr Chilchacher 7, 4424 Arboldswil  
                           ☎ P 933 01 05 mail: [a.kilchherr@tiscalinet.ch](mailto:a.kilchherr@tiscalinet.ch)  
                           G 903 22 00 mail: [kilchherrbau@bluewin.ch](mailto:kilchherrbau@bluewin.ch)
- April**            **Skitourenwoche Chamonix – Courmayeur- Gran Paradiso**    **ZS/za**  
**20.- 27.**    LK: Nr. 292 / 3531 ET Courmayeur, Les Contamines - Mont Blanc-  
**Sa.-Sa.**    Courmayeur, Gran Paradiso  
               Schöne Skihochtouren rund um den Mt. Blanc abseits viel begangener  
               Routen. Ausgangspunkt: Les Contamines bei St. Gervais (Chamonix)  
               Endpunkt: Chamonix. Besteigungen: Aig. de la Bérangère 3425m,  
               Dômes de Miage 3672m, Col du Mont Tondu - Col de Seigne, Gran  
               Paradiso 4061m, La Tresenta 3609m, Aig. du Midi 3842m.  
               Übernachtungen: Hotel Tré la Tête 1x, Ref. des Conscrits 2x, Rif.  
               Chabod 1x, Rif. V. Emmanuele 1x, Hotel in der Region Courmayeur 2x.  
               Routenverlauf: Les Contamines – Ref. des Conscrits (versch. Touren) –  
               Courmayeur – Vs nach Ponte im Valsavarenche mit Bus – Besteigung  
               Gran Paradiso – Rückfahrt mit Bus – Seilbahn Aig. du Midi – Abfahrt  
               durch Vallé Blanche nach Chamonix.  
               Bergführer: Jean Gaudin, Evolène. Kosten ca. Fr. 900.--. Reise mit PW.  
               Schriftliche Anmeldung bis 6. April 2002. Keine Tourenbesprechung. Die  
               angemeldeten Teilnehmer werden schriftlich informiert.  
               Tourenleiter: Urs Müller Residenza Camarino 4, 6516 Cugnasco  
                           ☎ P 091 859 20 85 G 091 756 68 15
- Mai**            **Haute Route Chamonix – Saas-Fee**    **ZS/sa**    **ÖV**  
**5.-11.**    LK: Nr. 282 / 283 / 284 / 293 Martigny / Arolla / Valpelline / Mischabel.  
**So.-Sa.**    Selbständiges Anseilen erforderlich, Seilhandhabung erforderlich.  
               Einfach ein Erlebnis! Gehen, schauen, staunen: Die Schönheiten der  
               Bergwelt, die Einmaligkeit des Erlebnisses zwischen Himmel und Erde,  
               das Bezwingen des inneren Schweinehundes, wenn der Körper in der  
               Schlussphase rebelliert. Aber nur wer eine anspruchsvolle Skitour am  
               eigenen Körper erduldet und erlebt hat, weiss was es heisst, nach

"vollbrachter Tat" im Pulver- oder Sulzschnee in die Tiefe zu stechen.  
Haute Route von Argentière nach Saas-Fee.

1.Tag: Von Argentiere mit der Luftseilbahn nach Aig. des Gr. Montets,  
Abfahrt zum Ref. d'Argentière.

2.Tag: Über den Col du Chardonnet und das Fenêtre de Saleina zur  
Cab. de Trient.

3.Tag: Abfahrt durch das Val d'Arpette nach Champéry. Nach einer  
Fahrt mit dem Taxi nach Bourg St. Pierre, Aufstieg zur Cab. de  
Valsorey.

4.Tag: Aufstieg zum Plateau du Couloir, anschliessend Abfahrt über den  
Glacier du M. Durand, Aufstieg zur Cab. Charion.

5.Tag: Zur Cab. Vignettes entweder über den Pigne d'Arolla oder über  
den Glacier d'Otemma.

6.Tag: Nach Zermatt über den Col de l'Eréque, Col du Mt. Brulé, Col de  
Valpelline, (nachmittags in die Monte-Rosa-Hütte)?

7.Tag: Nach Saas-Fee über den Adlerpass.

Bergführer: Henry Willi Täsch. Kosten ca. Fr. 900.--.

Schriftliche Anmeldung bis 21. April 2002.

Tourenleiter: René Hug Hotel Derby, 3906 Saas-Fee

☎ 027 957 23 45

### August

4.-10.

So.-Sa.

#### Hochtourenwoche Berneroberrland Ws/za

Für Anfänger und Fortgeschrittene.

So. Fahrt mit ÖV ins Lötschental, Aufstieg zur Anenhütte 2358m.

Mo. Grosshorn 3754 m, Abstieg in die Hollandiahütte 3240m.

Di. Ebenefluh 3962m, Gletscherhorn, Konkordiahütte. 2850m

Mi. Gross Fiescherhorn 4048m, Finsteraarhornhütte 3048m

Do. Finsteraarhorn 4273m, Finsteraarhornhütte 3048m

Fr. Oberaarjoch 3223m, Oberaarhorn 3631m, Oberaarjochhütte 3256m

Sa. Grimselpass, Heimreise. Bergführer Heinz Arnold. Kosten ca.

Fr. 900.--.

Schriftliche Anmeldung bis 4. Juli 2002. Keine Tourenbesprechung. Die  
angemeldeten Teilnehmer werden direkt informiert.

Tourenleiter: Alex Kilchherr Chilchacher 7, 4424 Arboldswil

☎ P 933 01 05 mail: [a.kilchherr@tiscalinet.ch](mailto:a.kilchherr@tiscalinet.ch)

G 903 22 00 mail: [kilchherrbau@bluewin.ch](mailto:kilchherrbau@bluewin.ch)

### Aug./Sept. Kletterwoche in den Dolomiten

31.-7.9.

Sa.-Sa.

Nähere Informationen beim

Tourenleiter: Raymond Richner Hofmattstr. 35, 4415 Lausen

☎ P 921 51 12 G 713 19 99

E-Mail: [richner-architektur@bluewin.ch](mailto:richner-architektur@bluewin.ch)

Anmeldung Silvesterhock

**Silvesterhock auf der Waldweide**

**31. Dezember 2001 bis 1. Januar 2002**

**Gemütlicher Abend zum Jahreswechsel  
etwas Feines aus der Küche  
Ueberraschungen**



**Treffpunkt  
f. Wanderer 16.15 Uhr Bahnhof Waldenburg  
oder direkt auf der Hütte, Apéro ab 18.00 Uhr**

**Anmeldetalon zum Silvesterhock** (bitte Anzahl eintragen)

- Feines Silvester-Nachtessen, Preis ca. Fr. 38.—
- Einfaches Hütten-Nachtessen, Preis ca. Fr. 25.—
- Nachtessen, Kinderteller, Preis Fr. 18.—
- Uebemachten, Preis gem. Tarif
- Frühstück am 1. Januar, Preis Fr. 7.--



Name:.....Tel. Nr.....

Anmeldung bitte schriftlich oder per Fax / E-Mail bis 26. Dezember 2001

**Leitung Peter + Gritli Siegrist, Seltisbergerstr. 29, 4410 Liestal**

 und Fax 921 16 19, E-Mail: [psiegrist@datacomm.ch](mailto:psiegrist@datacomm.ch)

Für die jeden Mittwoch durchgeführten Seniorenwanderungen, die in den CN nicht publiziert sind, erhalten Interessenten jeweils am Montag oder Dienstag über folgende Adressen Auskunft:

Hans Jenni	Reinacherstr. 264	4053 Basel	331 08 18
Franz Schäfer	Rehlagstrasse 11	4410 Liestal	921 16 06
Casimir Wyser	Hauptstrasse 16	4438 Langenbruck	062 / 390 16 50

**Dezember Chlausehock Waldweide**

**1. Sa.** Fondue-Plausch in der Waldweid-Hütte. Treffpunkt und Abmarsch 10:30 Uhr Bahnhof Waldenburg, oder 12.30 Uhr direkt in der Hütte.  
Anmeldung bis 27. November an den  
Tourenleiter: Hugo Hübscher, Kohlplatzweg 12, 4310 Rheinfelden  
☎ 831 56 15

**Dezember Dezember-Bummel Ormalingerhütte**

**5. Mi.** Detaillierte Informationen bitte direkt bei den Tourenleitern einholen.  
Tourenleiter: Max Frey, Sodackerstrasse 42, 4133 Pratteln  
☎ 821 64 55  
Willi Baader, Erlenstrasse 7, 4153 Reinach  
☎ 711 65 21

**Dez./Jan. Jahresabschluss auf der Waldweide**

**30.-1. So.-Di.** Unsere Hütte ist vom Sonntag, 10.00 Uhr bis Neujahr, 16.00 Uhr offen.  
Wie wär's mit einer Wanderung durch den hoffentlich verschneiten Winterwald und einem gemütlichen Hock auf unserer Hütte?  
Hüttenwarte Peter + Gritli Siegrist, Seltisbergerstr. 29, 4410 Liestal  
☎ und Fax: 921 16 19, Mail: psiegrist@datacomm.ch

**Dez./Jan. Silvesterhock auf der Waldweide**


**31./1. Mo./Di.** LK 1:25'000 Blatt Hauenstein Nr. 1088,  
Treffpunkt für Wanderer um 16.15 h am Bahnhof Waldenburg oder direkt auf der Hütte, Apéro ab 18.00 h  
- **Gemütlicher Abend zum Jahreswechsel**  
- **etwas Feines aus der Küche**  
- **Ueberraschungen**



**Weitere Infos und Anmeldetalon für den Silvesterhock siehe Seite 17**

Anmeldung bitte schriftlich oder per Fax / E-Mail bis 26. Dezember 2001  
Leitung Peter + Gritli Siegrist, Seltisbergerstr. 29, 4410 Liestal  
☎ und Fax: 921 16 19, E-Mail: psiegrist@datacomm.ch

**Januar** **Mittwochswanderung Langenbruck – Liestal L**   
**9. Mi.** Langenbruck – Wald – Rehag P. 1010m – Fuchsfarm – Bennwil, Mittagshalt im Rest. Ochsen, - Langgarben - Zunzgerhard - Ramlinsburg - Galms - Altmarkt. Aufstieg 400m, Abstieg 700m, Marschzeit 6 Std. Es kann an jedem beliebigen Ort ausgestiegen werden.  
 Besammlung 8:45 Uhr, Postplatz Langenbruck, Basel ab 7:52 Uhr, Liestal ab 8:04 Uhr. Rückreise ab Altmarkt 16:21 / 16:51 / 17:06 Uhr. Ideale Wanderung, um den angesetzten Festtagsspeck loszuwerden. Keine Tourenbesprechung: Die Teilnehmer werden direkt informiert.  
 Tourenleiter: Casimir Wyser Hauptstrasse 16, 4438 Langenbruck  
 062 390 16 50 Fax 062 390 10 15  
 E-Mail: [cwyser@datacomm.ch](mailto:cwyser@datacomm.ch)

**Januar** **Zeglingerfahrt**  
**13. So** LK 1068 Sissach, 1088 Hauenstein  
 Wer ist schon lange nicht mehr an einem kalten Januarmorgen durch die gefrorene oder eventuell sogar verschneite Natur gewandert? Das wäre doch was! Wir treffen uns nach einer schönen Wanderung auf 2 Routen wie gewohnt mit unsern Kameradinnen und Kameraden im Rössli Zeglingen zu einem gemütlichen Mittagessen.  
**Route 1: Gelterkinden, Grossholz**  
 Abmarsch ab Bhf Gelterkinden um 09:00 Uhr, Wanderung über Grossholz, Wenzlingen, nach Zeglingen ca. 3 Std. Wanderleiter: offen  
**Route 2: Anwil, Geissflue, Schafmatt**  
 Aufstieg über Egg – Schnapf – Ober Sennhof – Geissflue – Schafmatt – Zeglingen, ca 3.5 Std. Kaffeehalt im Naturfreundehaus Schafmatt.  
 Wanderleiter: Mäni Schwitter.  
 Liestal ab 07:43 Uhr, Postauto Gelterkinden ab 07:58 Uhr, Anwil an 08:12 Uhr. Im Restaurant Rössli treffen wir uns um ca, 11:45 Uhr, Mittagessen um 12:00 Uhr. Preis für Mittagessen ca. Fr. 30.--.  
**Anmeldung für beide Routen bis 8. Januar 2002** an  
 Tourenleiter Mäni Schwitter Brühlweg 32, 4132 Muttenz  
 461 74 52, Fax 463 86 62,  
 E-Mail: [h.schwitter@bluewin.ch](mailto:h.schwitter@bluewin.ch)

**Januar** **Sommerau – Gelterkinden L/wa**   
**16. Mi.** LK: 1068 / 1088 Sissach / Hauenstein  
 Basel ab 09:28, Liestal ab 09:43, Sissach ab 09:57 Uhr. Besammlung Station Sommerau um 10:10 Uhr. Wanderroute: Sommerau 445m – Grindel – Wasserfall Giessen 530m – Rünenberg 604m – Ruine Scheidegg 566m – Tecknau 438m – Ärntholden 533m – Gelterkinden 403m. Wanderzeit, ca. 4 Std. Verpflegung im Restaurant in Rünenberg (ev. Tecknau). Halbtax ab Basel ca. Fr. 9.60.  
 Anmeldung bis 14. Januar 2002.  
 Tourenleiter: Franz Schäfer Rehagstrasse 11, 4410 Liestal  
 921 16 06

**Januar 23. Mi.** **Sulzburg – Sattelplatz – Ruine Burg Neuenfels L/wa**  
 LK: Wanderkarte Schwarzwaldverein Blatt 8 1:25000  
 Route: Sulzburg – Bad Sulzburg – Sattelplatz – Kohlplatz – Lausberg – Ruine Burg Neuenfels – Sulzburg. Auf- / Abstieg 420m. Wanderzeit ca. 5 Std. Verpflegung aus dem Rucksack.  
 Abfahrt mit gefüllten PWs ab Basel Bad. Bahnhof um 8:00 Uhr.  
 Anmeldung bis 22. Januar 2002. Keine Tourenbesprechung: Die Teilnehmer werden direkt informiert.  
 Tourenleiter: Hansueli Strähl, Jurastr. 59, 4411 Seltisberg  
 ☎ 911 99 42

**Jan./Feb. 27.- 3.2. So.-So.** **Engadiner Sportwoche**  
 Polysportive Woche für Langläufer, Pistenfahrer, Spaziergänger etc. aller Alterskategorien. Unterkunft Sporthotel Pontresina. Kosten je nach Zimmer von Fr. 860.-- bis Fr. 920.-- inkl. Halbpension und Carfahrt. Keine Tourenbesprechung. Die angemeldeten Teilnehmer werden schriftlich benachrichtigt.  
 Anmeldung schriftlich bis 1. Dezember 2001  
 TourenleiterIn: Helene Maritz, Brachmattstrasse 16, 4144 Arlesheim  
 ☎ Tel. 701 53 26, Fax 703 93 88,  
 E-Mail: [maritz@datacomm.ch](mailto:maritz@datacomm.ch)

### Voranzeigen

**März 3.- 9. So.-Sa.** **Seniorenskitourenwoche Bielerhöhe L/za**  
 LK 249 S. Leichte Skitouren ab Hotel Bielerhöhe. Mögliche Touren: Rauer Kopf 3101m, Vord. Gletscherspitz 2965m, Schneeglocke 3190m, Sonntagspitze 2881m, Litznersattel 2773m, Dreiländerspitz 3197m. Selbständiges Anseilen erforderlich. Reise mit PW.  
 Bergführer: Walter Pfister, Wimmis und Werner Hofer Spiez. Kosten: ca. Fr. 830.-- pro Teilnehmer, mit Unterkunft im Doppelzimmer, Halbpension, exkl. Reise und Getränke. Keine Skitourenbesprechung. Die Teilnehmer werden schriftlich orientiert.  
 Anmeldung bis 10. Januar 2002  
 Tourenleiter: Hans-Peter Maritz, Brachmattstrasse 16, 4144 Arlesheim  
 ☎ Tel. 701 53 26, FAX 703 93 88  
 E-Mail: [maritz@datacomm.ch](mailto:maritz@datacomm.ch)

**März 16.-23. Sa.-Sa.** **Skitourenwoche Splügen WS/za**  
 LK S. Bernardino 267 S und Anschlussblatt Safiental 257 S  
 Unterkunft: Hotel Suretta, Splügen mit Halbpension  
 Skitouren je nach Verhältnissen in der näheren Umgebung, Gipfelbesteigungen von ca. 2800 – 3000 m. Bergführer: Karl Gisler, Spiringen  
 Kosten: ca. Fr. 800.-- ohne Reisekosten  
 Tourenbesprechung: Teilnehmer werden schriftlich informiert.

Anmeldung: schriftlich bis 31. Dezember 2001 an den  
Tourenleiter: Hans Ehrsam, 6749 Cavagnago  
☎ Tel./Fax: 091 864 18 65  
E-Mail: [giovanni@swissonline.ch](mailto:giovanni@swissonline.ch)

**März**  
**19.-26.**  
**Di.-Di.**  
**Wanderwoche Cinque Terre**  
Infolge anhaltender Nachfrage findet im März wiederum eine Wander-  
woche in den Cinque Terre, diesem aussergewöhnlichen Küstengebiet,  
statt. Preis ca. Fr. 850.--.  
Tourenleiterin Inge Vonderschmitt Huggenberger, Hauptstrasse 2,  
4144 Arlesheim  
☎ Tel / Fax 701 50 21

**Juli**  
**15.-20.**  
**Mo.-Sa.**  
**Leichte Bergtouren Ws/za**  
Bergführer Walter Pfister, Wimmis.  
Informationen beim Tourenleiter  
Tourenleiter: Franz Schäfer Rehagstrasse 11, 4410 Liestal  
☎ 921 16 06  
E-Mail: [franz.schaefer@bluewin.ch](mailto:franz.schaefer@bluewin.ch)

**August**  
**17.-24.**  
**Sa.-Sa.**  
**Seniorenwanderwoche Münstertal WS/wa-za**  
Mögliche Wanderungen: Piz Tetra 2907m, Piz Daint 2968m, Piz Dora  
2951m, Piz Umbrail 3033m, mit Lei da Rims, Munt la Schera etc.  
Unterkunft: Hotel Alpina, Sta. Maria im Doppelzimmer mit Halbpension.  
Kosten: Fr. 88.-- pro Person und Tag, exkl. Reisespesen.  
Tourenleiter Stv. Inge Vonderschmitt  
Tourenleiter: Hugo Hübscher Kohlplatzweg 12, 4310 Rheinfelden  
☎ 831 56 15

**Oktober**  
**2.-9.**  
**Mi.-Mi.**  
**Wanderwoche Cinque Terre**  
Nähere Informationen bei der  
Tourenleiterin Inge Vonderschmitt Huggenberger, Hauptstrasse 2,  
4144 Arlesheim  
☎ Tel / Fax 701 50 21

**Dezember Hock Restaurant Gitterli**


7.  
Fr.

**Dezember Waldweide**

9.  
So. Liestal ab 10:05 Uhr mit Bus nach Reigoldswil, mit Gondelbahn auf die Wasserfalle. Wanderung zur Waldweidhütte. Mittagessen (Suppe und Wurst) in der Hütte.

Anmeldung bis 5. Dezember oder am Hock.

Wanderleiterin: Hedi Heid, Bündtenstrasse 22, 4410 Liestal

 921 26 33

**Januar Hock Café Mühleisen**


4.  
Fr. (Restaurant Gitterli hat Betriebsferien)

**Januar Aussichtsturm Schleifenberg**

13.  
So. Liestal ab 11:16 Uhr mit Bus bis Windentalhöhe. Wanderung zum Aussichtsturm. Verpflegung in der Hütte (Suppe und Spatz). Heimweg je nach Wetter.

Anmeldung bis 4. Januar oder am Hock bei der

Wanderleiterin Elisabeth Walde, Poststrasse 5, 4410 Liestal

 921 20 75

**Februar Hock im Restaurant Gitterli**


1.  
Fr.

**Februar Wanderung Orsihof - Seltisberg - Liestal**

10.  
So. Liestal ab 13:00 Uhr hinter dem Bahnhof (Oristalstrasse). Marschzeit ca. 2 Stunden, Einkehrmöglichkeit. Rückkehr ab Seltisberg zu Fuss oder mit Bus PTT bis Liestal.

Anmeldung bis 9. Februar an die

Wanderleitern Elsbeth Ewald, Orsitalstr. 42, 4410 Liestal

 921 47 16

**JO-PROGRAMM Dezember 2001 bis Februar 2002**

**Spielregeln für JO-Touren**

- Bitte meldet Euch so früh wie möglich an; Anmeldeschluss ist gemäss Ausschreibung.
- Notwendiges Material (Steigeisen, Pickel, Gstättli etc. ) kann beim jeweiligen Leiter ausgeliehen werden.
- Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer.
- Bei allfälligen Fragen wendet Euch an den JO-Chef Patrik Müller (Tel.: 922 23 71).

**Dezember JO-Hock**

- 5. Mi.** Wir treffen uns ab 19:30 Uhr im Restaurant Ziegelhof in Liestal, wo wir die aktuellen Anlässe besprechen werden sowie, wie immer, Neuigkeiten rund ums Klettern und Bergsteigen erfahren.

**Dezember Skitour Voralpen oder Jura**

- 8./9. Sa./So.** Treffpunkt: Wird am JO-Hock vom 5. Dezember bekannt gegeben. Irgendwo in den Schweizer Bergen wird sich wohl schon genügend Schnee finden. Aufgrund des tiefen Thermometer- und Sonnenstandes ist es zudem in dieser Jahreszeit oftmals PULVER !! Also nichts wie ab in den Keller und die Skitourenausrüstung fit machen. Wer kein eigenes Material hat kann dieses bei der JO kostenlos ausleihen. (Bestellung beim Leiter, Ausnahme Schuhe). Es handelt sich um eine einfache Skitour, die auch für Neueinsteiger ideal ist. Kosten: Fr. 60.--. Anmeldung und Besprechung am JO-Hock vom 5. Dezember oder besser vorher beim

Leiter: Roman Meier, Schweighofstr. 366, 8055 Zürich  
 ☎ 01 463 24 45 E-Mail: Roman.meier@gmx.ch

**Dezember Waldweihnacht**



- 15./16. Sa./So.** Wie jedes Jahr feiern wir zum Abschluss des Jahres auf der Waldweid das Weihnachtsfest. Von grandiosen Kletterrouten, stiebenden Pulverschneeabfahrten und anderen vollbrachten Taten zu schwärmen und einfach gemütlich beisammen zu sein, stehen nun im Vordergrund. Traditionsgemäss wird auch wieder dieses Jahr der goldene Bohrhaken an die beiden aktivsten JO-ler vergeben. Und so uns Frau Holle wohlgesinnt ist, werden wir am späten Abend noch mit den Skis aufs Chellenchöpfli steigen. "Ausrüstung" - für einmal etwas anders - bestehend aus Kuchen, Guzzi, Zopf,...

Treffpunkt ab 17.00 Uhr direkt auf der Hütte oder am Bahnhof Waldenburg nach Absprache am JO-Hock vom 5. Dezember. Kosten: Fr. 20.--. Anmeldung am JO-Hock vom 5. Dezember oder beim

Leiter: Lukas Scheibler, Schlössli 7, 4302 Augst  
 ☎ 813 05 77

<b>Januar</b>	<b>Winterkletterkurs Gerstel</b>	<b>ÖV</b>
<b>6. So.</b>	<p>LK 1:25000 Hauenstein 1088                  Treffpunkt: Bahnhof Waldenburg um 8.30 Uhr. Rückkehr ca. 17.00 Uhr.                  In den Alpen ist es oft nötig, kurze Felspassagen mit den Steigeisen an den Füßen zu überklettern. Wir wollen die (hoffentlich) winterlichen Verhältnisse im Jura ausnützen, um das zu üben. Und dabei wollen wir gleich noch eine Winterbegehung des Gerstelgrates einstecken. Falls die Sonne die Felsen wärmt, können wir uns am Nachmittag noch in den Plaisir-Routen austoben.                  Dieser Anlass ist für jedermann/frau geeignet, speziell auch für Neueinsteiger, die einmal „Hochgebirgsluft“ schnuppern wollen. Ausrüstung: Steigeisen, Gstältli, Helm, Bergschuhe und evtl. Kletterfinken. Ausserdem Lunch für den Mittag. Kosten: 15.--.                  Anmeldung und Besprechung ist am JO-Hock vom 5. Dezember oder direkt beim                  Leiter <span style="float: right;">Res Altwegg, Neumattstr. 33, 4144 Arlesheim</span>  <span style="float: right;">☎ 701 42 65</span></p>	

**Januar**      **JO-Hock**  
**9.**  
**Mi.**      Wir treffen uns ab 19:30 Uhr im Restaurant Ziegelhof in Liestal, wo wir die aktuellen Anlässe besprechen werden sowie, wie immer, Neuigkeiten rund ums Klettern und Bergsteigen erfahren.

<b>Januar</b>	<b>Lawinenkurs / Skitourenvorbereitung</b>	<b>ÖV</b>
<b>26./27. Sa./So.</b>	<p>LK 1:25000 Muotatal 1172; Bergführer: Tino Planzer, Erstfeld                  Treffpunkt nach Absprache am JO-Hock, Rückkehr Bahnhof Liestal um ca. 20:00 Uhr                  Zwei Tage, an denen das Thema „Lawinen und Sicherheit“ im Vordergrund steht. Für erfahrene JO-ler als Auffrischung und für Newcomer der ideale Einstieg in die Tourensaison. Eine kleine Tour am Sonntag ergänzt die Ausbildung und belohnt uns zusammen mit der langen Abfahrt. Es handelt sich um einen einfachen Anlass ohne besondere Schwierigkeiten, der vor allem auch für Skitourenanfänger geeignet ist. Auch Snowboardcracks sind an diesem Wochenende willkommen. Mitkommen können max. 20 Teilnehmer (es hat also reichlich Platz). Mitnehmen solltet ihr die komplette Skitourenausrüstung d.h Skis, Schuhe, Felle, Stöcke, Barryvox, Lawinenschaufel. Das Nacht- und Morgenessen sind gemeinsam, der Rest aus dem Rucksack. Kosten: Fr. 70.--.                  Anmeldung und Besprechung am JO-Hock vom 9. Januar oder spätestens bis am 20. Januar bei der                  Leiterin: <span style="float: right;">Bettina Zimmermann, Marschalkenstr. 51, 4054 Basel</span>  <span style="float: right;">☎ 281 83 20</span></p>	

**Februar**      **JO-Hock**  
**6.**              Wir treffen uns ab 19:30 Uhr im Restaurant Ziegelhof in Liestal, wo wir  
**Mi.**              die aktuellen Anlässe besprechen werden. Speziell erfährt ihr hier auch  
die letzten News der Ski- und Snowboardtourenwoche.

### Voranzeige

**Februar**      **Ski- und Snowboardtourenwoche**  
**9.-16.**        Die diesjährige Wintertourenwoche findet in der ersten Sportferienwoche  
**Sa.-Sa.**        statt. Anmeldung und weitere Infos zu diesem Anlass gibt es am  
Dezember-Hock oder beim  
Leiter:            Andreas Eichenberger  
                      ☎ 981 10 33

---

- found - gefunden - trouvé - trovato - figured out - who is it -

### "J+S-COACH"

In den vorletzten Clubnachrichten wurde mit einem Inserat für das Amt eines J+S-Coaches für die SAC-Jugend geworben.

Es freut mich nun ganz ausserordentlich, dass sich jemand bereit erklärt hat, diesen verantwortungsvollen Posten in der Sektion Baselland zu besetzen.

Als fleissigen Tourenberichtsreiber von der Ausbildungswoche "Furka" in den letzten CN nun jedem Mitglied bekannt, darf ich Tom Meier als unseren neuen J+S-Coach begrüßen.

Mit der Umsetzung und Einführung von J+S-2000 wird Tom ab dem Jahr 2003 seine Funktion als Verbindungsperson zwischen der JO, dem SAC-Zentralverband und dem Sportamt voll wahrnehmen.

Besten Dank Tom für Deine Zusage Ich freue mich auf die zukünftige Zusammenarbeit, die sicher eine Entlastung des JO-Chefs wird und gleichzeitig eine bessere Betreuung des JO-Leiterteams ermöglicht.

Patrik Müller

J+S-Coach: Tom Meier, Seltisbergerstr. 35, 4410 Liestal, 921 08 54,  
tom.meier@altavista.net

**Die Art und Weise spielerisch die Welt des Alpinismus zu entdecken!  
Das Kinderbergsteigen (KiBe) der Sektion Baselland bietet  
ein vielfältiges Programm  
für alle 10- bis 14-jährigen Mädchen und Knaben!**

---

### Voranzeigen

**Februar**      **Schneeschuhtour, Voralpen**  
**3.**              Leiter: David Schäublin  
**So.**

**März**            **Kletterhallen-Training, Weil**  
**10.**              Leiter vakant  
**So.**

#### **Information und Auskunft beim Leiter KiBe**

Oliver Düsberg  
Nelkenring 19  
4416 Bubendorf  
Tel./Fax: 061/931 23 08  
E-mail: [duesi@datacomm.ch](mailto:duesi@datacomm.ch)

## **SAC-Fitness-Training: Winter 2001 / 2002**

**jeweils am Freitagabend von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr  
in der Fraumatt-Turnhalle in Liestal  
vom 19. Oktober 2001 bis am 22. März 2002  
(nicht in den Schulferien, d.h. nur vom  
19.10. bis 14.12.01, 4.1. bis 8.2. und 1.3. bis und mit 22.3.02)**

Das Training wird von ausgebildeten Personen geleitet. Wir können Wünsche für spezielle Bedürfnisse anbringen. Niemand ist gezwungen, alle Übungen mitzumachen. Das Fitness-Training dauert jeweils eine Stunde, danach haben wir noch eine halbe Stunde Zeit zu einem Spiel. Anschliessend können wir in der Stadtmühle gemütlich zusammensitzen. Für das Training ist keine Anmeldung erforderlich !  
Unkostenbeitrag: Fr. 2.-- / Training.

**Es sind alle, Jung und Alt, herzlich willkommen! Es gibt für jeden Muskel etwas!**

Das Leiterteam freut sich, wenn möglichst viele mittrainieren! Fragen beantwortet Hansruedi Felix (Tel. 913 03 09).

## Mobilitätskampagne *Alpenretour* des SAC - Was macht die Sektion Baselland?

Im Leitbild des **Zentralclubs** liest man: "Der SAC ist bestrebt, die Belastung der Bergwelt durch seine eigenen Aktivitäten möglichst gering zu halten und einen schonenden Umgang mit den natürlichen Ressourcen zu fördern." Und weiter: "Für die Zufahrt zum Alpenraum und die Fortbewegung innerhalb desselben räumt der SAC den öffentlichen Verkehrsmitteln den Vorrang ein." Der Zentralverband trägt dem seit einiger Zeit Rechnung, unter anderem mit einer **Pauschalfahrkarte für An- und Rückreise für die ZV-Touren und -Kurse**, welche im Kurspreis inbegriffen ist (seit neustem erhalten übrigens Generalabonnements-Besitzer einen SAC-Gutschein im Wert von Fr. 20.--). Auch die Publikation von Artikeln zur Thematik sei erwähnt, in letzter Zeit zur Mobilitätskampagne siehe die ALPEN 9/00 S.19, 6/01 S.46 und 8/01 S.26.

Die **Kampagne *Alpenretour*** wurde diesen Sommer lanciert und dauert bis 2003, mit dem **Schwerpunktjahr 2002**, dem UNO-Jahr der Berge. Es geht dabei darum, Bergsportler für Fragen rund um die Mobilität zu sensibilisieren, Ideen für einen kreativen Umgang mit der Mobilität sowie Umsetzungsmassnahmen für die Verlagerung eines Teils des Verkehrs von der Strasse auf die Schiene zu liefern. Es geht nicht darum, die Bergsportler zu bevormunden. Die Kampagne beruht auf **Freiwilligkeit**. Insbesondere soll jeder Tourenleiter frei entscheiden können, ob er eine Tour mit ÖV oder PW anbietet. Hingegen soll denjenigen, welche sich für Touren mit öffentlichen Verkehrsmitteln erwärmen können, die Benützung derselben erleichtert werden, u.a. durch informelle und materielle **Anreize**.

Die **Sektion Baselland** kann auf eine lange Tradition einer regen Benützung des öffentlichen Verkehrs auf Sektionstouren zurückblicken. Unsere Mobilitätszahlen dürfen sich sehen lassen, wie eine Erhebung 1998 ergeben hat! Es wurde darüber in den CN 3/00 S.26 informiert unter dem Titel "Gratis aufs Jungfrauojoch!", mit Tipps zur Benützung des ÖV. Unsere Sektion unterstützt die Mobilitätskampagne. Bei der erneuten Erhebung der Mobilitätszahlen im Stichjahr 2002 beteiligen sich JO und Senioren. **Zielsetzung für unsere Sektion** ist es, unsere guten Mobilitätszahlen zu halten. Es ist nicht vorgesehen, auf Sektionsebene einen ÖV-Bonus einzuführen.

Auf folgende **Angebote und Massnahmen** möchten wir speziell hinweisen:

### Materielle Angebote:

**Rail&Sleep Alpenticket:** Für **62 Franken** erhalten SAC-Mitglieder mit Halbtax-Abo eine drei Tage gültige Fahrkarte für die An- und Rückreise (gültig im Generalabo-Geltungsbereich) inklusive einer Übernachtung in einer SAC-Hütte. In der Hütte muss der Coupon abgegeben werden, in unbewarteten Hütten und Biwaks den Coupon in die Hüttenkasse werfen. Bestellung bei der SAC-Verlagsauslieferung in Chur, Tel. 081/258 33 35, oder über [www.sac-cas.ch](http://www.sac-cas.ch). Details siehe Inserat in den letzten CN oder im Jahresprogrammheft 2002.

**SBB-Multitageskarten 7 für 5:** Für Fr. 280.-- erhalten SAC-Mitglieder mit Halbtax-Abo 7 Tageskarten. Bestellung bei der SAC-Geschäftsstelle in Bern, Tel. 031/370 18 18.

### Informelle Angebote/Dienstleistungen:

Manchmal entscheidet man sich vielleicht nicht zuletzt aus Gewohnheit oder aufgrund fehlender Informationen zugunsten des PW. Solche Informationen breit zu streuen ist ein Ziel des **Alpenfahrplans**, der im Sommer jedem SAC-Mitglied zugeschickt wurde. Gehen Sie einmal darin auf Entdeckungsreise!

Wer Hilfe für die Planung einer Tour mit ÖV oder weitere Tipps benötigt, der wende sich an die

**Mobilitätsberater der Sektion Baselland:**

**Casimir Wyser**

**062 390 16 50**

**für Senioren**

**Roman Meier**

**01 463 24 45**

**für JO und Sektion**

Die Skitour vom 6./7. April 2002 auf das Blinnenhorn wird als **“Modell-ÖV-Tour”** ausgeschrieben werden, die vorgängige Tourenbesprechung Anfang April wird gleichzeitig ein **Infoabend für die Planung von Bergtouren mit ÖV** sein. Als SBB-Generalabonnements-Benutzer seit 10 Jahren mit über 500 ausgeführten ÖV-Bergtouren, werde ich an diesem Abend u.a. ein paar Geheimtipps für besonders schöne Touren mit ÖV verraten...

Weitere Informationen zur Thematik finden sich im Internet unter [www.sac-cas.ch](http://www.sac-cas.ch) -> “Services” -> “Alpenretour” sowie unter [www.alpenretour.ch](http://www.alpenretour.ch) oder bei Roman Meier.

Alex Kilchherr, Touren-/Ausbildungskommission

Roman Meier, Beauftragter für den Schutz der Gebirgswelt

---

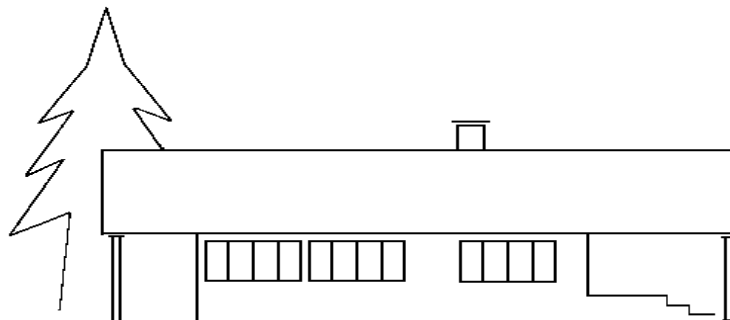


**Der Vorstand wünscht  
allen Clubkameradinnen und Clubkameraden  
frohe Festtage  
sowie Glück, Wohlergehen und viele schöne Touren  
im neuen Jahr**



AZB  
4410 Liestal

Adressberichtigung melden:  
Dieter Buchbauer  
Hasenweg 18  
4410 Liestal



## BEWARTUNGSPLAN WALDWEIDHÜTTE

Datum		Hüttenwart	Datum		Hüttenwart
1./2.	Dez.	H. + P. Frischknecht	12./13.	Jan.	A. + D. Jörin
8./9.	Dez.	P. + G. Siegrist	19./20.	Jan.	HR. + M. WIndisch
15./16.	Dez.	K. + U. Saner	26./27.	Jan.	W. + K. Huggler
22./23.	Dez.	S. Härr / Ch. Reumer	2./3.	Feb.	A. + B. Berger
31./1.1.	Dez/Jan.	P. + G. Siegrist	9./10.	Feb.	vakant
5./6.	Jan..	vakant	16./17.	Feb.	HR. + M. WIndisch

### Öffnungszeiten

Die Waldweidhütte ist an Wochenenden bewartet vom

**Samstag, ab 14.00 Uhr bis Sonntag, 16.00 Uhr**

Reservationen für Gruppen sind an den Hüttenchef zu richten:

**Hans Frischknecht, Moosmattstr. 3, 4416 Bubendorf**

**Tel. 061 / 931 29 48, Fax 061 / 933 90 88, E-Mail: friwahl@swissonline.ch**